

Überlastschutzvorrichtung, einstellbar Typ 910.13, Messing oder CrNi-Stahl

WIKA Datenblatt AC 09.04

EAC

Anwendungen

- Die einstellbare Überlastschutzvorrichtung dient als Sicherung gegen auftretende Überdrücke, die über den Anzeigebereich der Druckmessgeräte hinausgehen
- CrNi-Stahl-Ausführung für aggressive Messstoffe, auch in aggressiver Umgebung
- Für die Prozessindustrie in: Maschinenbau, Allgemeiner Anlagenbau, Chemie, Petrochemie, Kraftwerke, Bergbau, On- /Offshore und Umweltsektor

Leistungsmerkmale

- Ausführung mit Druckanschluss in Form A bzw. Form B
- 7 verschiedene Einstellbereiche wählbar
- Nenndrücke bis 600 bar
- Überdrucksicher bis 1.000 bar
- Vakuumsicher

Beschreibung

Die Überlastschutzvorrichtung für Druckmessgeräte ist ein Kolbenventil. Mittels einer Schraubenfeder bleibt die Durchlassstellung solange erhalten, bis der auf den Kolben wirkende Druck den Gegendruck der Feder überwindet und dadurch das Ventil schließt.

Nach Abfall des Druckes um ca. 25 % unter den Schließdruck öffnet sich das Ventil wieder, der Kolben geht unter der Einwirkung der Federkraft in seine Ruhestellung zurück.

Werkseitige Einstellung siehe Tabelle Seite 2.

Einstellungsänderung:

Regulierschraube im Uhrzeigersinn drehen ⇒ Schließdruck höher (bzw. gegen Uhrzeigersinn ⇒ Schließdruck niedriger).

Als Regler bzw. für Regelaufgaben ist die Schutzvorrichtung nicht geeignet!

Einstellwerte bei werkseitigem Anbau

Bei Montage an das Druckmessgerät durch WIKA wird die Überlastschutzvorrichtung eingestellt auf 1,1 x Skalenendwert des Druckmessgerätes.



Überlastschutzvorrichtung, einstellbar,
Form A, Spannmuffe/Zapfen G ½

Standardausführung

Druckanschluss

Form A: G ½ Anschlussgewinde beiderseits
Form B: ½ NPT Anschlussgewinde beiderseits
(siehe Abmessungen Seite 2)

Ventilgehäuse (messstoffberührtes Bauteil)

Werkstoff: Messing (mit Spannmuffe aus Stahl, rostgeschützt) oder CrNi-Stahl (mit Spannmuffe aus CrNi-Stahl 1.4571).

O-Ring

FPM

Belastbarkeit

Messstoffberührte Bauteile	Nenndruck bar	Überdrucksicherheit bar
Messing	PN 400	600
1.4571	PN 400/600	1.000

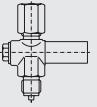

Zulässige Temperaturen

+80 °C maximal

Optionen

- Andere Anschlussgewinde auf Anfrage
- Höhere zulässige Temperaturen bis +130 °C
(ab Einstellbereich 2 ... 6 bar)
- DVGW - Bescheinigung (nur bei Ausführung der Form A)
- Werkprüfzeugnis nach EN 10204 / DIN 55350 - 18
- Öl- und fettfreie Ausführung gemäß den Fußnoten in folgender Tabelle
- Ausführung in Monel
- Ausführung nach NACE

Wählbare Standardausführungen

Ausführung	Messstoff-berührte Bauteile	Bestellnummer						
Nenndruck in bar		PN 400						PN 600
Einstellbereich in bar		0,4 ... 2,5	2 ... 6	5 ... 25	20 ... 60	50 ... 250	240 ... 400	400 ... 600
Werkseitige Einstellung in bar		1,45	4	15	40	150	320	500
Form A 	Messing	9091645	9091653	9091661	9091670	9091688	9091696	–
	1.4571	9091513	9091521	9091530	9091548	9091556	9091564	2491546
	1.4571 OEF	9091335 ¹⁾	9091343 ¹⁾	9091351 ¹⁾	9091378 ²⁾	–	–	–
Form B 	1.4571	9091963	9091971	9091980	0690600	0690619	1615130	–

OEF Öl- und fettfreie Ausführung

1) Öl- und fettfrei für Sauerstoffeinsatz bis max. 60 °C

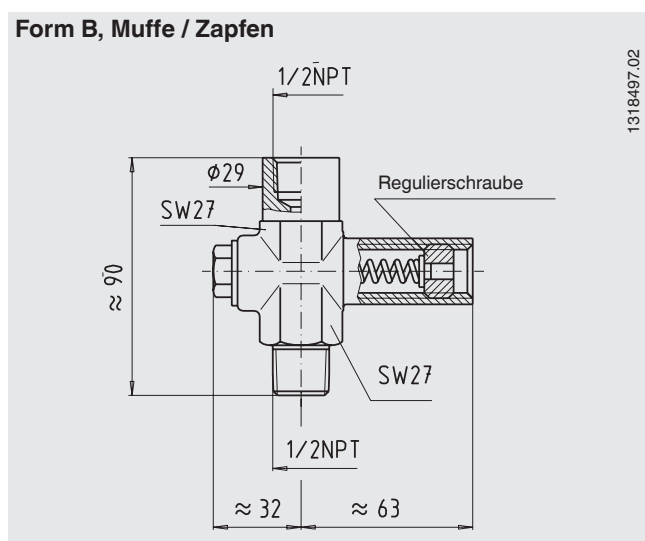
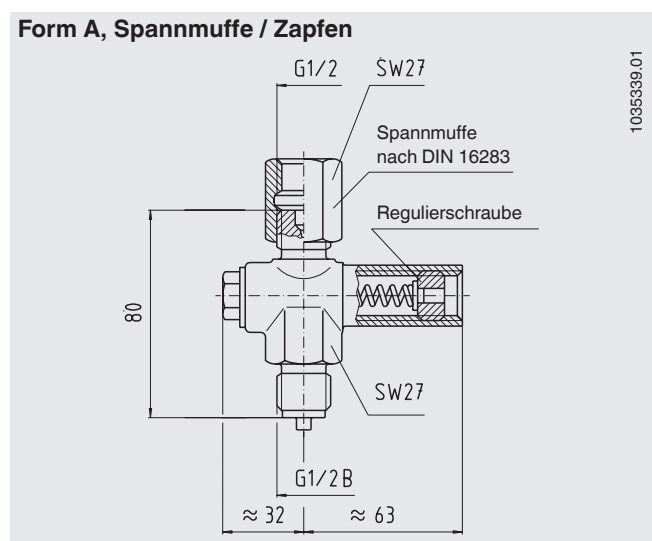
2) Öl- und fettfrei für Sauerstoffeinsatz bis max. 60 °C, jedoch Einstellbereich nur 20 ... 49 bar

3) Öl- und fettfrei, jedoch nicht für Sauerstoffeinsatz

Zulassung

EAC, Einfuhrzertifikat, Zollunion Russland/Belarus/Kasachstan

Abmessungen in mm



Bestellangaben

Für die Bestellung ist die Angabe der 7-stelligen Bestellnummer ausreichend. Optionen zusätzlich benennen.

© 03/2003 WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG, alle Rechte vorbehalten.
Die in diesem Dokument beschriebenen Geräte entsprechen in ihren technischen Daten dem derzeitigen Stand der Technik.
Änderungen und den Austausch von Werkstoffen behalten wir uns vor.



WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG
Alexander-Wiegand-Straße 30
63911 Klingenberg/Germany
Tel. +49 9372 132-0
Fax +49 9372 132-406
info@wika.de
www.wika.de